

Forum Energie Zürich

Welche Rahmenbedingungen brauchen wir für Netto-Null?

Reto Dettli, Managing Partner, Vizepräsident Forum Energie Zürich

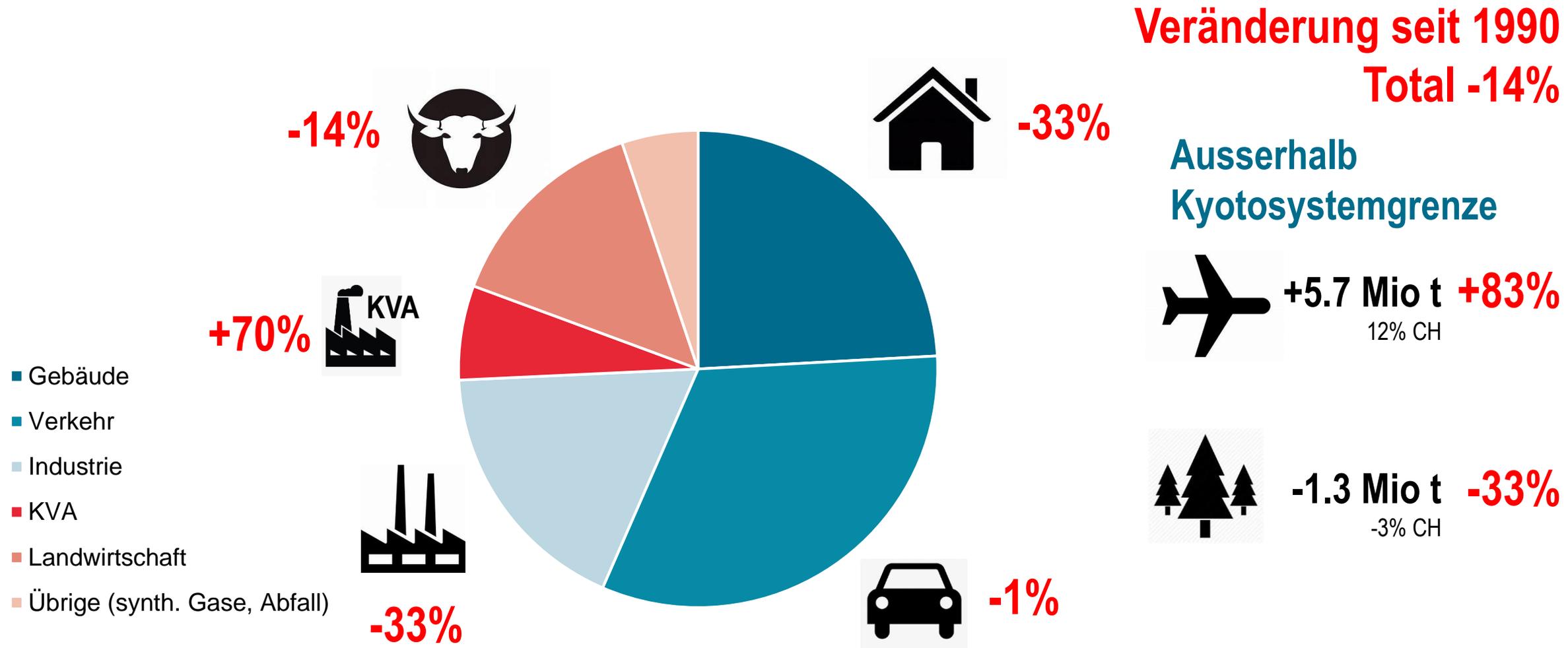
3. November 2020

Ablauf

- Treibhausgasemissionen der Schweiz
- Aktuelle Rahmenbedingungen
- Reicht das?
Welche Rahmenbedingungen braucht Netto-Null?

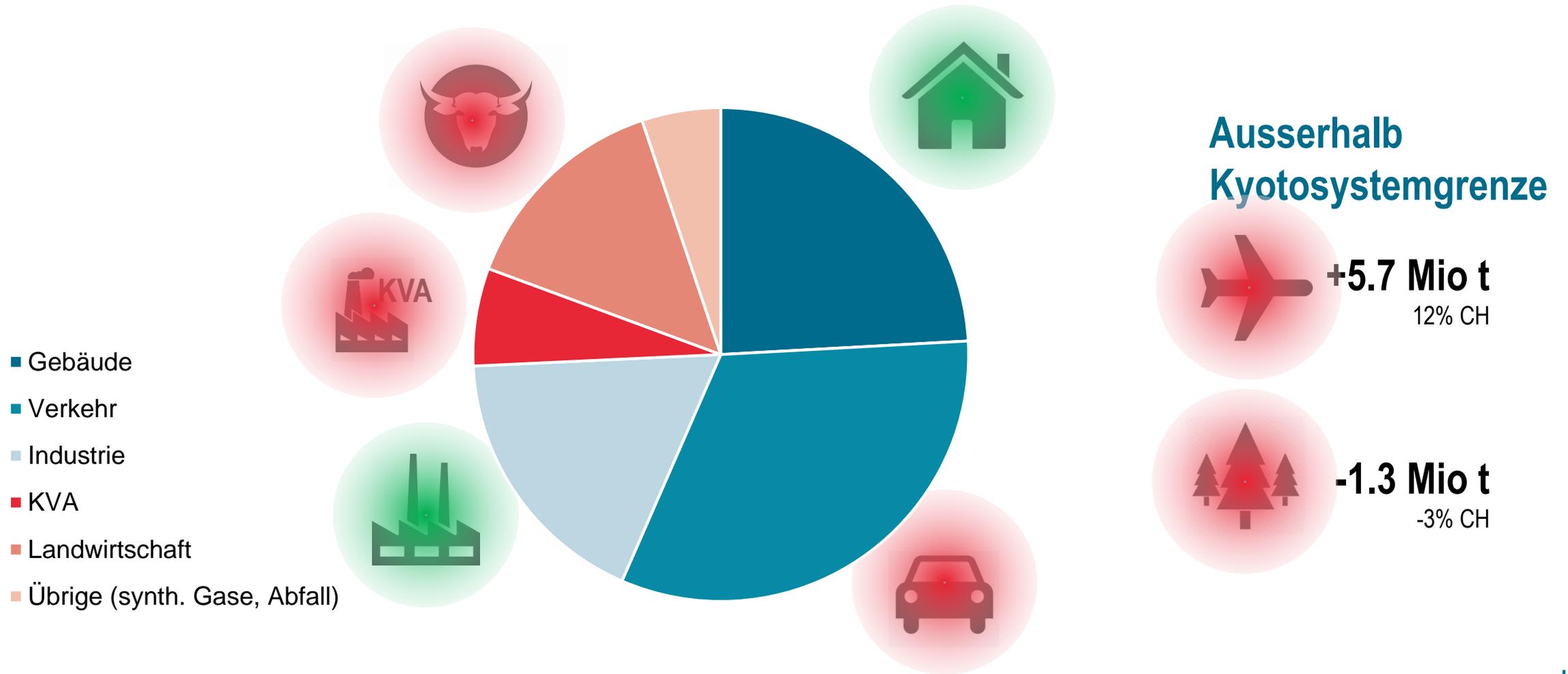
Treibhausgasemissionen der Schweiz gem. CO₂-Gesetz, Kyoto

46.42 Mio. Tonnen CO₂eq (Jahr 2018)



Treibhausgasemissionen der Schweiz gem. CO₂-Gesetz, Kyoto

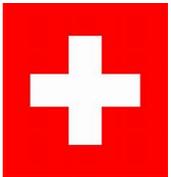
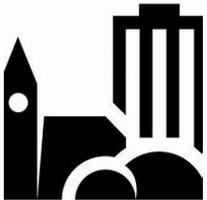
46.42 Mio. Tonnen CO₂eq (Jahr 2018)



Aktuelle Rahmenbedingungen: Übergeordnete CO₂-Politik der Schweiz

- Beschluss Bundesrat vom August 2019:
 - Ausgeglichene Klimabilanz bis 2050 (Netto-Null)
 - Direkter Gegenentwurf zur Gletscher-Initiative
- Neues CO₂-Gesetz
 - Verminderungsziel 2030: Höchstens 50% der Emissionen des Jahres 1990
Stand heute (Werte 2018): -14%
 - Mindestens 75% der Reduktionen sind mit Massnahmen im Inland zu erreichen.

Aktuelle Rahmenbedingungen und freiwillige Massnahmen

<p>Inter- national</p>	<p>Emissionshandel</p>
	<p>CO₂-Abgabe auf Brennstoffe Kompensationsprojekte Ab 2023: Neubauten 0 kg CO₂/m²; Altbauten maximal 20 kg CO₂/m² (sinkend) CO₂-neutrale erneuerbare Energieträger werden zu 50% angerechnet. Gebäudeprogramm finanziert durch CO₂-Abgabe</p>
	<p>Kantone sorgen für eine Verminderung gemäss CO₂-Gesetz Förderprogramm mitfinanziert durch Globalbeiträge, steuerliche Anreize <i>Neues kantonales Energiegesetz in Beratung (Eigenstromproduktion, Heizungersatz mit EE)</i></p>
	<p>Energieplanung Förderung, Beratung Aufbau von lokalen Wärmeverbunden</p>

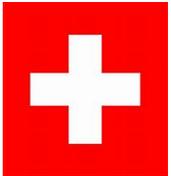
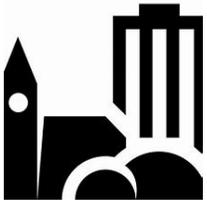


24%

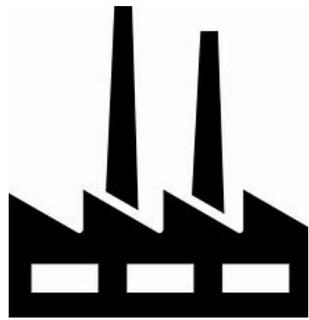
Aktuelle Rahmenbedingungen und freiwillige Massnahmen



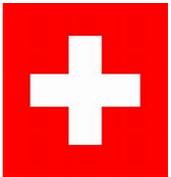
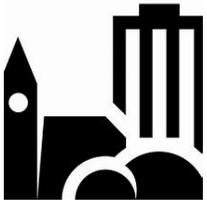
32%

<p>Inter- national</p>	<p>Emissionshandel</p>
	<p>CO₂-Emissionen von Neuwagen von 2025-2029 = EU-Wert 2021 -15% Ab 2030: -37.5% (PW) Kompensationsprojekte Ersatzleistung, falls Ziele nicht erreicht. Kompensationspflicht Treibstoffverkäufer für CO₂-Emissionen</p>
	<p>Stärkung öffentlicher Verkehr, Anreize Strassenverkehrsabgabe Siedlungsentwicklung, Agglomerationsprogramm Velorouten</p>
	<p>Stärkung öffentlicher Verkehr, Attraktivitätssteigerung Langsamverkehr Parkraumpolitik Autofreies Wohnen</p>

Aktuelle Rahmenbedingungen und freiwillige Massnahmen



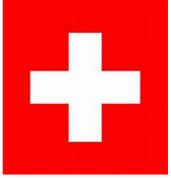
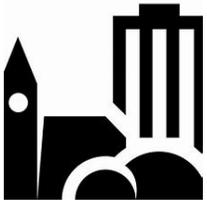
18%

<p>Inter- national</p>	<p>Emissionshandel</p>
	<p>CO₂-Abgabe auf Brennstoffe; grosse Emittenten EHS Kompensationsprojekte Übrige Unternehmen: CO₂-Abgabebefreiung bei Zielvereinbarung Klimaverträglichkeitsprüfung im Rahmen der UVP (falls nicht Teil des EHS) Innovationsförderung: Darlehen aus Klimafonds</p>
	<p>Kantone sorgen für eine Verminderung gemäss CO₂-Gesetz Zielvereinbarungen, Förderprogramm mitfinanziert durch Globalbeiträge <i>Neues kantonales Energiegesetz in Beratung (Eigenstromproduktion, Heizungsersatz mit EE)</i></p>
	<p>Energieplanung Aufbau von lokalen Wärmeverbunden, CO₂-freie Gase</p>

Aktuelle Rahmenbedingungen und freiwillige Massnahmen



14%

Inter-national	Emissionshandel
	Kompensationsprojekte
	Pilotprojekte
	Förderung freiwilliger Massnahmen für nachhaltige Ernährung

Was braucht es für Netto-Null?

Don't forget:
Winterstrom!

Aktuelle gesetzliche Grundlagen sind ein erster Schritt, weitere werden folgen! Freiwilligkeit reicht nicht.

- Gebäude: Heizungersatz ist zentral (und nicht die Gebäudesanierung)
 - Neubauten sind OK
 - Bestehende Bauten haben recht griffige Vorschriften; Entwicklung beobachten, massive Fördermittel notwendig für Ersatz der fossilen Feuerungen
 - Herausforderung: Historische Bauten, Stadtzentren, Gebäude ohne gute Voraussetzungen EE, Gasnetz
- Mobilität: Elektromobilität ist zentral (zusammen mit Verbot Stromheizung & mehr Photovoltaik)
 - Unklar, ob aktuelle Vorschriften für Neuwagen die Trendwende bringen. Ich bin optimistisch, dass Marktkräfte viel erreichen werden, weil niemand mehr einen Verbrennungsmotor will...
 - Herausforderung: Güter-/Schwerverkehr (international koordiniert)
- Industrie: Prozessenergie ist zentral, aktuelle Massnahmen reichen nicht.
 - Jedes Unternehmen ist ein Einzelfall mit spezifischen Voraussetzungen für Decarbonisierung
 - Holzenergie, CO₂-freie Gase: Deutliche Mehrkosten, Instrumente fehlen noch, Förderung notwendig.
- Landwirtschaft: Wir stehen erst am Anfang.
 - Strategie für Reduktion ist noch unklar.
 - Restemissionen bleiben, Senken/Kompensation und Kulturwandel Ernährung sind notwendig.

Wir schaffen das!

Wir schaffen das!

Schaffen wir es?

Schaffen wir nicht!

Impressum

econcept AG

Gerechtigkeitsgasse 20
CH-8002 Zürich
Tel. +41 44 286 75 75
www.econcept.ch

Autoren/innen

Reto Dettli, Managing Partner